



Information zur Unverbindlichen Übung Informatik

2. bis 4. Klasse

Grundsätzliches: Innerhalb der dreijährigen Ausbildung Informatik wird den Schülern das Rüstzeug vermittelt, mit dem sie in unserer modernen IT Gesellschaft am „Arbeitsplatz Computer“ bestehen können.

In der zweiten Klasse beschäftigt man sich zu Beginn mit der Hardware von Computern und deren Betriebssystemen. Die verschiedenen Komponenten der Hardware werden erarbeitet, ihre Funktionsweisen werden besprochen. Dann beschäftigen wir uns mit den verschiedenen Microsoft Office Programmen. In der dritten und vierten Klasse wird versucht die Kinder an das ECDL Niveau heranzuführen, sodass den Kindern freiwillig auch das Ablegen von ECDL Prüfungen an ECDL Prüfungscenter ermöglicht wird. Empfehlenswert für die Teilnahme am Informatikunterricht ist natürlich das Vorhandensein eines Computers zu Hause, damit das Gelernte gefestigt und geübt wird.

2.Klasse: eine Wochenstunde:

IT - Grundlagen:

Hardwarekomponenten; Software: Überblick über die verschiedenen Betriebssysteme gewinnen ; Sicherheit; Fachbegriffe der EDV; erste Verwaltungsarbeiten im Betriebssystem-Ordnerhierarchie;

Microsoft Internet Explorer: web Navigation, Webverzeichnis, Downloads; Suchen; E-Mail

3.Klasse: eine Wochenstunde:

Betriebssysteme Überblick Microsoft Office 2010:

Textverwaltung –Word: Oberfläche kennen; Grundlegende Funktionen kennen; Formatierung beherrschen; Objekte einfügen und formatieren; Serienbriefe erstellen; Ausgabeverwaltung

4. Klasse: eine Wochenstunde:

Tabellenkalkulation-Excel: Oberfläche kennen; Grundlegende Funktionen kennen; Zellen Formatierung; Formeln und Funktionen; Diagramme erstellen und Interpretieren

Präsentation-Powerpoint: Oberfläche kennen; Grundlegende Funktionen kennen Präsentationen entwickeln; Animation beherrschen; Werkzeuge verwenden

Multimedia (Erstellung und Verwaltung digitaler Fotografien, Fotobearbeitung, Videobearbeitung

Medienpädagogik: Umgang mit Sozialen Netzwerken (Facebook / Whatsapp/)